

[DOWNLOAD] Verliebt in Amsterdam (Ravensburger Taschenbcher)

Verliebt in Amsterdam (Ravensburger Taschenbcher)

Von Gina Mayer

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #421473 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-01Erscheinungsdatum:
2015-06-01File Name: B00YLSVEEI | File size: 49.Mb

Von Gina Mayer : Verliebt in Amsterdam (Ravensburger Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verliebt in Amsterdam (Ravensburger Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Roadtrip nach AmsterdamVon StrandluferPhoebe freut sich auf ein romantisches Wochenende mit ihrem Freund Jesse in den Niederlanden. Aber nach einem sehr heftigen Streit lsst Jesse ohne Geld und Handy an einer Autobahnraststtte zurck.Dann bemerkt Phoebe ihren Mitschler Aaron und beide tun sich mehr oder weniger zusammen und ein Roadtrip bis nach Amsterdam beginnt. Aber der Weg fhrt sie auch zu ihren Gefhlen und zum wahren Leben.Fr mich ist es das

erste Buch das ich von der Autorin Gina Mayer gelesen habe. Mich hätte hier der Titel angesprochen und da ich gerne romantische Jugendromane lese, wusste ich genau dieses Buch möchte ich gerne lesen. Ich bin gut ins das Buch reingekommen und auch zügig vorangekommen. Zu Beginn wusste ich noch nicht genau wohin die Reise gehen würde und was wohl alles passieren wird bis beide in Amsterdam ankommen. Die Geschichte wurde abwechselnd aus der Sicht von Phoebe und Aaron erzählt, aus wessen Sicht das Kapitel erzählt wurde hat man immer an der berschrift gesehen. Auch die Handlung fand ich gut durchstrukturiert und so konnte man allem gut folgen. Der Erzählstil war natürlich Altersentsprechend gehalten, aber auch für ältere Semester nicht zu einfach oder gar zu de. Was ich etwas störend fand, waren die Druckfehler, denn gerade bei einem Jugendbuch sollte ein Lektorat noch genauer hinschauen ob auch kein Wort oder ein Buchstabe fehlt. Die Figuren des Romans fand ich alle gut beschrieben, so dass man sie sich während des Lesens gut vorstellen konnte. Auch die Handlungsorte fand ich gut beschrieben und man konnte sich alles vor dem inneren Auge entstehen lassen. Alles in allem hat mir das Buch gut gefallen und ich habe es gerne gelesen. Gerne vergebe ich für das Buch die volle Punktzahl. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nicht so meins. Von The_infinite_Bookshelf Klappentext Phoebe schwebt auf Wolke sieben. Jesse, ihr neuer Freund, hat sie zu einem romantischen Wochenende in Amsterdam eingeladen. Doch nach einem heftigen Streit lässt er Phoebe einfach an einer Raststätte sitzen: ohne Geld, ohne Handy, ohne Gepäck. Und plötzlich steht da Aaron, der auch auf dem Weg nach Amsterdam ist. Kurzerhand strzen sich die beiden in einen Roadtrip voller Gefühlschaos... und ins wahre Leben. Meine Meinung In diesem Buch geht es um Phoebe die von ihrem 'Freund' Jesse auf dem Weg nach Amsterdam an einer Raststätte sitzengelassen wird. Alleine und ohne Geld und ohne Handy... Auf der Suche nach einer Möglichkeit doch noch nach Amsterdam zu kommen trifft sie auf Aaron, der zufälliger Weise ebenfalls auf dem Weg dorthin ist. Die beiden können sich nicht leiden, treten aber trotzdem zusammen eine aufregende Reise nach Amsterdam an. Dort angekommen, geht das Chaos weiter. Die beiden lernen sich besser kennen und die Abneigung zwischen den beiden nimmt immer weiter ab. Zusammen machen sie sich dann auf die Suche nach einer bestimmten Person. Wie es weiter geht müsst ihr selbst lesen! In diesem Buch hatte ich das Problem, dass ich mit den Protagonisten nicht so ganz warm geworden bin... Leider... Phoebe kam mir zu Beginn sehr naiv rüber und teilweise auch etwas kindisch. Das ändert sich mit der Zeit dann aber Gott sei Dank. Bei Aaron weiß ich einfach nicht was ich von ihm halten soll... Irgendwie ist er schon toll aber irgendwie ging er mir auch etwas auf die Nerven. Warum? Ich kann es nicht wirklich sagen... Was mir auch gefehlt hat, war eine etwas genauere Beschreibung der Protagonisten. Ich konnte mir einfach kein richtiges Bild von ihnen machen. Ich finde man hätte sie noch weiter ausarbeiten können vielleicht hätte es dann auch mit einer Bindung zu den Protagonisten funktioniert, Der Schreibstil ist flüssig und leicht zu lesen, eben perfekt für ein schnelles Buch zwischendurch und auch perfekt für ein Jugendbuch. Die Geschichte wird abwechselnd auf Phoebes und Aarons Sicht geschrieben, was mir gut gefallen hat. Leider hat mir etwas die Spannung und auch an Tiefe gefehlt. Es war sehr vorhersehbar finde ich. Was mir aber sehr gut gefallen hat, war, dass Freundschaft und auch Vertrauen eine sehr große Rolle in diesem Buch spielt. Gerade für ein Jugendbuch finde ich es schon wenn solche Themen thematisiert werden, da ich denke, da gerade Freundschaft und auch Vertrauen und natürlich auch die Liebe ein großer Part im Leben von Jugendlichen spielt. Auch finde ich es gut, dass die Liebesgeschichte in diesem Buch realistisch beschrieben ist. Es ist nicht das typische, gesehen und verliebt, sondern eine nach und nach entwickelnde Liebe. Das Cover finde ich schon und war auch ausschlaggebend für den Kauf dieses Buches. Ich finde auch das es zur Story passt. Alles in allem ist dieses Buch okay für zwischendurch, wenn man etwas lesen möchte das nicht anspruchsvoll ist. Trotzdem konnte mich das Buch nicht voll überzeugen, denn es weist doch ein paar Schwächen auf und es fehlte mir einfach das gewisse Etwas. Aber da soll sich jeder seine eigene Meinung machen, denn ich denke es gibt auch viele die dieses Buch lieben werden und für Jugendliche um die 12 Jahre finde ich das Buch definitiv in Ordnung! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unfreiwillige Reisegefährten Von Edith Nebel Die Eltern der 16jährigen Deutsch-Amerikanerin Phoebe Huggins sind in einer dringenden Familienangelegenheit in die USA gereist und haben keine Ahnung, dass ihre Tochter gerade im Auto ihres neuen Freundes Jens Jesse Walter sitzt und auf dem Weg in die Niederlande ist. Kaum im Nachbarland angekommen, kriegen sie sich jedoch tierisch in die Haare. Jesse lässt Phoebe einfach an einer Raststätte stehen und fährt weg mit ihrem gesamten Gepäck an Bord. Jetzt steht sie da, ohne Handy, ohne Geld, ohne Wechselklamotten und ohne eine Idee, wie es weitergehen soll. Zur Autobahnpolizei, wie ihr eine Frau auf dem Parkplatz ruft, will sie nicht, weil die ja sicher ihre Eltern in den USA alarmieren würden. Und darauf hat Phoebe verständlicherweise keine Lust. Wenn sie sich bis Eindhoven durchschlagen könnte ... da wohnt eine Bekannte, die ihr sicher Geld für die Heimfahrt leihen würde. Dummerweise hat Phoebe sämtliche Kontaktdaten in ihrem Handy und das ist in Jesses Auto. Auf einmal sieht sie ein bekanntes Gesicht an der Raststätte: Aaron Schneider, den sie von der Schule her kennt, ist gerade dabei, nach Amsterdam zu trampeln. Sie kann sich zwar mindestens hundert Leute vorstellen, die sie in dieser Situation lieber getroffen hätte als diesen mrrischen und eigenbrütlerischen Musikfreak, aber in einer Notlage kann man nicht wählerisch sein. Auch Aaron ist alles andere als begeistert, dass sich die zickige Prinzessin an seine Fersen heftet. Er will sie bei ihrer Bekannten abliefern und dann schnellstmöglich alleine weiterreisen. So der Plan - der natürlich nicht funktioniert. Und so landen sie zusammen in Amsterdam. Aaron ist nicht zum Vergnügen in der Stadt: Seinen Vater will er finden, der dort als Musiker tätig sein soll. 18 Jahre lang hat der junge Mann die Familienlegende geglaubt und seinen Erzeuger für tot gehalten. Erst vor kurzem hat er erfahren, dass das gar nicht

stimmt. So sehr Aaron die umtriebige und manchmal sehr bestimmende Phoebe auf die Nerven geht: Sie hat doch ausgesprochen hilfreiche und praktische Ideen. Wie man die Reisekasse auffüllt, zum Beispiel, wo man in Amsterdam günstig übernachten kann und wie man seinen Vater ausfindig machen könnte. Aaron stellt fest: So bel ist die Prinzessin gar nicht. Auch sie erkennt, dass sie den wortkargen Musiker bisher total unterschätzt hat ...

WER VERLIEBT IN AMSTERDAM ein Film, wie er ein Roadmovie. Zwei wie Hund und Katz, die gezwungenermaßen zusammen unterwegs sind, erleben gefährliche, ansante und haarstrubende Abenteuer und lernen einander kennen und schätzen. Auch wenn ihre gemeinsame Reise nur ein paar Tage dauert, machen die Erlebnisse sie ein bisschen reifer. Wer ist ein wahrer Freund und wer nur ein Schmarotzer und Nutznießer? In wie weit kann man andere für die eigenen Versumnisse und Misserfolge verantwortlich machen? In diesen Punkten lernen die beiden Teenager einiges dazu. Und es dämmert ihnen, dass Eltern auch nur Menschen sind, die Fehler und Schwächen haben und manchmal sehr unkluge Entscheidungen treffen. Doch sogar Eltern können aus ihren Fehlern lernen. Jedenfalls manche. Von Amsterdam selbst bekommt man nicht so wahnsinnig viel mit. Aber die Abenteuer der beiden unfreiwilligen Reisegefährten sind spannend und unterhaltsam. Man fiebert mit Phoebe und Aaron mit, wenn sie sich von einer aussichtslos erscheinenden Lage in die nächste manövriert. Wie werden sie sich da nur wieder herauswursteln? Auch wenn sich die abenteuerlichen Situationen in der Geschichte aus Gründen der Spannung ungewöhnlich häufig jede einzelne Episode könnte sich im wahren Leben genau so ereignet haben. Das ist schon alles recht nahe an der Realität und weit weg vom Kitsch. **WER VERLIEBT IN AMSTERDAM** ist eines der Bücher, die man in einem Rutsch ausliest, weil man unbedingt wissen will, wie die Geschichte ausgeht.

Kurzbeschreibung Phoebe schwebt auf Wolke Sieben. Jesse, ihr neuer Freund, hat sie zu einem romantischen Wochenende in Amsterdam eingeladen. Doch nach einem heftigen Streit lässt er Phoebe einfach auf einer Raststätte sitzen: ohne Geld, ohne Handy, ohne Gepäck. Und plötzlich steht da Aaron, der auch auf dem Weg nach Amsterdam ist. Kurzerhand strzen sich die beiden in einen Roadtrip voller Gefühlschaos und ins wahre Leben.

Pressestimmen- Echte Mädchenthemen: Große Liebe, Musik, Reisen; - Leichter Erzählton trotz tiefgründiger Themen; - Man weiß nie genau, wohin einen die Wege des Lebens führen

Kurzbeschreibung Phoebe schwebt auf Wolke Sieben. Jesse, ihr neuer Freund, hat sie zu einem romantischen Wochenende in Amsterdam eingeladen. Doch nach einem heftigen Streit lässt er Phoebe einfach auf einer Raststätte sitzen: ohne Geld, ohne Handy, ohne Gepäck. Und plötzlich steht da Aaron, der auch auf dem Weg nach Amsterdam ist. Kurzerhand strzen sich die beiden in einen Roadtrip voller Gefühlschaos und ins wahre Leben.